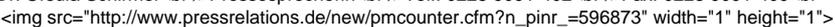




Qualifizierung im Bauhandwerk mit Bildungsgutschein

Qualifizierung im Bauhandwerk mit Bildungsgutschein
Handwerker dringend gesucht
Handwerker, die bei der Restaurierung und Bauunterhaltung eines Denkmals optimal ausgebildet sind, werden weiterhin dringend gesucht. Am Montag, den 9. November 2015 bis Freitag, den 11. März 2016 findet eine Bildungsveranstaltung des von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz unterstützten Görlitzer Handwerkszentrums für Tischler, Maurer, Maler, Stuckateure, Zimmerer und Steinmetze im Vollzeitunterricht statt. Durch sie können Meister und Gesellen mit zweijähriger Berufserfahrung die Zusatzqualifikation zum "Geprüften Restaurator im Handwerk" bzw. zum "Geprüften Fachhandwerker für Restaurierungsarbeiten" erwerben. Die Teilnehmer werden vor der Handwerkskammer Dresden geprüft. Eine Förderung der Fortbildung kann über den Bildungsgutschein erfolgen. Mit der Qualifikation eröffnen sich dem Handwerker neue Betätigungsbereiche. Sie kommen überdies dem Wunsch vieler Arbeitgeber und Auftraggeber nach qualifizierten Handwerkern mit erweiterten Kenntnissen und Fertigkeiten nach. Der Nachweis dieser Qualifikation ist oft auch Voraussetzung für die Angebotsabgabe bei Ausschreibungen. Die Qualifizierung verbessert auch die Chancen auf dem ersten Arbeitsmarkt, insbesondere was eine Wiedereingliederung anbelangt. Da die Dozenten die Vermittlung des theoretischen und praktischen Wissens in der fachspezifischen und fachpraktischen Ausbildung sowohl in deutscher wie in englischer Sprache anbieten können, ist die Ausbildung auch für Neubürger eine Hilfe bei ihrem Einstieg in den ersten Arbeitsmarkt. Die Weiterbildung des Handwerkszentrums betrifft die prüfungsrelevanten Fächer "Kunst- und Kulturgeschichte", "Materialkunde: Bauphysikalische und Bauchemische Grundlagen", "Denkmalschutz, Denkmalrecht und Denkmalpflege" sowie "Bestandsaufnahme Dokumentation". Kenntnisse und Fertigkeiten werden im Verlauf der Bildungsveranstaltung in den Fächern "Berufsspezifische Stilkunde", "Materialkunde" sowie "Sanierungs-, Rekonstruktions- und Restaurierungstechniken" erworben. Die Übernachtung der Teilnehmer erfolgt im Internats- und Gästehaus der Deutschen Stiftung Denkmalschutz im Karpfengrund 1 in Görlitz. Die Wochenpauschale beträgt 75,00 Euro im Einzelzimmer ohne Frühstück. Das Görlitzer Fortbildungszentrum für Handwerk und Denkmalpflege e. V. ist nach DIN EN ISO 9001:2008 zertifiziert zur Durchführung von Dienstleistungen in der Fort- und Weiterbildung für Handwerk in der Denkmalpflege. Die Qualifikation ist bundesweit anerkannt und nach AZAV ist diese Maßnahme für Meister unter der Nummer M 110403-3 und für Gesellen unter der Nummer M 110403-4 zugelassen. Ihre Ansprechpartnerin
Dr. Ursula Schirmer
Pressesprecherin
Tel.: 0228 9091-402
Fax: 0228 9091-409
schirmer(at) denkmalschutz.de 

Pressekontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Firmenkontakt

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

53113 Bonn

Die Deutsche Stiftung Denkmalschutz ist inzwischen zur größten Bürgerinitiative in Sachen Denkmalschutz in Deutschland gewachsen. Die Stiftung hilft vor allem dort, wo öffentliche Mittel nicht ausreichend zur Verfügung stehen. So konnten viele fast verloren geglaubte Kulturschätze in ganz Deutschland bewahrt werden. Dass dies gelang, ist vor allem den über 200.000 Förderern zu verdanken.